

E-Mail: strahlenschutz@justiz.hamburg.de

Meldung eines Vorkommnisses in Röntgendiagnostik, Nuklearmedizin, Strahlentherapie

1. Betriebsdaten

Name (<i>Institut, Praxis, ...</i>)	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	
Kontaktperson	
Telefonnummer	
E-Mail-Adresse	

2. Ereignisdatum/Ereigniszeitraum

Ereignisdatum/-zeitraum	
-------------------------	--

3. Kategorie nach Anlage 14 der Strahlenschutzverordnung (StrlSchV)

<input type="checkbox"/> Untersuchung mit ionisierender Strahlung und radioaktiven Stoffen Intervention <input type="checkbox"/> Behandlung mit ionisierender Strahlung und umschlossenen radioaktiven Stoffen <input type="checkbox"/> Behandlung mit offenen radioaktiven Stoffen <input type="checkbox"/> Betreuungs- und Begleitperson nach § 2 (8) Nr. 3 StrlSchG <input type="checkbox"/> Anwendung ionisierender Strahlung oder radioaktiver Stoffe am Menschen zum Zweck der medizinischen Forschung <input type="checkbox"/> Ereignisse mit beinahe erfolgter Exposition

4. Meldekriterium nach Anlage 14 der StrlSchV (*ggf. Beiblatt verwenden*)

--

5. Patient

Hinweis: Bitte Beiblatt verwenden, wenn es sich um mehrere Patienten handelt.

Geschlecht	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> divers
Alter			
Identifikationsnummer o.ä. ^[1]			

^[1] um die Untersuchung später zuordnen zu können

6. Funktionsbereich der Untersuchung

<input type="checkbox"/> Behandlung-/Untersuchungsraum	<input type="checkbox"/> Schockraum/Notaufnahme
<input type="checkbox"/> OP	<input type="checkbox"/> Sonstiges:

7. Kurzbeschreibung des Vorkommnisses

--

Ziffer 8-13 können nachgereicht werden

8. Ausführliche Beschreibung des Vorkommnisses (ggf. Beiblatt verwenden)

Hinweis:

Bitte den genauen Hergang des Vorkommnisses unter Berücksichtigung des zeitlichen Verlaufs beschreiben. Gehen Sie dabei auch auf den betrieblichen Ablauf ein, Anzahl beteiligter Personen mit Funktion/Aufgabe, Beschreibung, Benennung der Geräte.

9. Genaue Darlegung der Ursache (ggf. Beiblatt verwenden)

Hinweis:

Benennen Sie im Falle eines Gerätedefektes Hersteller, Produktname etc. und legen Sie genau die Auswirkungen dar.

10. Beschreibung der Exposition (ggf. Beiblatt verwenden)

Hinweis:

Beschreiben Sie die Expositionssituation der betroffenen Person(en), z.B. Lagerung des Patienten, Verifikation der Lagerung, Qualitätssicherung der Vorbereitung, Einstellungen an Geräten, verwendete Verbrauchsgegenstände etc., allgemeine Besonderheiten der Expositionssituation, Technische Dosiswerte (CTDI und DLP pro Serie bzw. DFP- Röntgendiagnostik), Exponierte Körperregion (Röntgendiagnostik), verabreichte Aktivität, Pharmakon und Nuklid (Nuklearmedizin), abgeschätzte effektive Dosis unter Angabe der verwendeten Methode zur Abschätzung. Beispielsweise sollte bei Nutzung von Konversionsfaktoren ihre Literaturquelle genannt werden.

11. Beschreibung von Maßnahmen zur Behebung der Auswirkungen (ggf. Beiblatt verwenden)

12. Beschreibung von Maßnahmen zur künftigen Vermeidung entsprechender Vorkommnisse

(ggf. Beiblatt verwenden)

13. Beschreibung der Folgen (ggf. Beiblatt verwenden)

Hinweis:

Beschreiben Sie die Folgen des Vorkommnisses, gehen Sie dabei ggf. auf medizinische Folgen für die betroffene(n) Person(en) ein.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Strahlenschutzverantwortlichen

Hinweise zur Datenverarbeitung:

Wir messen dem Datenschutz große Bedeutung bei. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten geschieht unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Weitere Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie über die Ihnen zustehenden Rechte finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.hamburg.de/bjv/datenschutzhinweise/>. Auf Wunsch übersenden wir Ihnen diese Informationen in Papierform.